



Nagelfunde von der Römerstraße, Wettstetten | Photo: C. Schulte-Strathaus



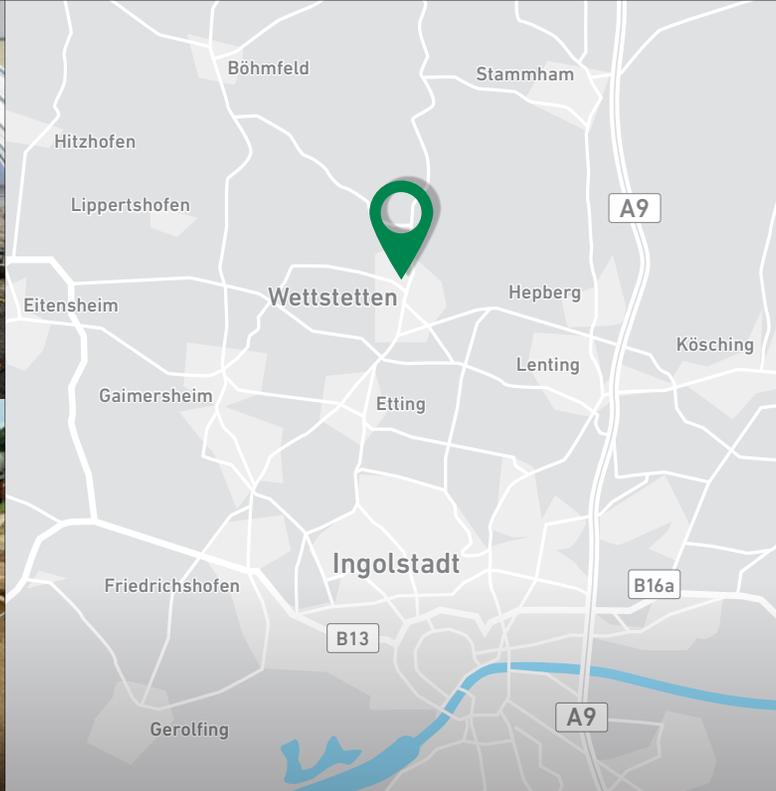
Grabung in Wettstetten | Photo: G. Welker



Tongefäße aus den Kellern des 15. Jh. aus Wettstetten | Photo: G. Riedel



Profilzeichnung an der Römerstraße, Wettstetten | Photo: N. Burkhardt



Lehrgrabung Römerstraße, Wettstetten | Photo: K. Richter



Es gelten die 2G-plus-Regeln, einschließlich FFP 2-Maskenpflicht sowie die aktuellen Abstandsregeln.



Gemeinde Wettstetten  
Kirchplatz 10 · 85139 Wettstetten  
Tel. 0841 99436-0

## AUSSTELLUNG

### • VERANSTALTUNGSORT

Rathausaal der Gemeinde Wettstetten  
Kirchplatz 10 · 85139 Wettstetten

### • LAUFZEIT

4. – 22. Februar 2022

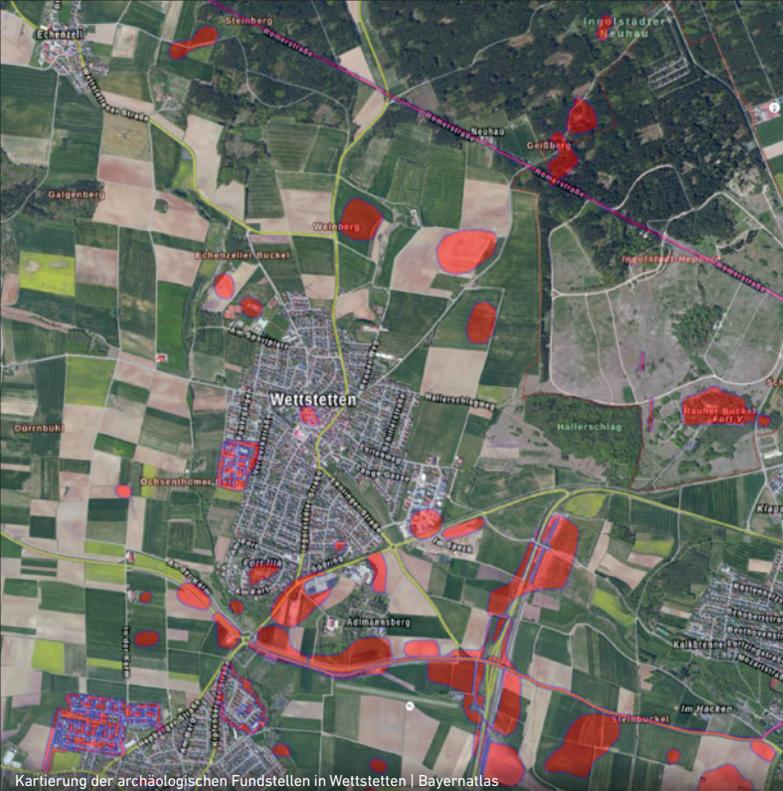
### • ÖFFNUNGSZEIT

Die Ausstellung ist nach Voranmeldung an folgenden Tagen zu besichtigen: Mo., Mi. u. Do., 14 – 16<sup>30</sup> Uhr  
Führungen nach Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

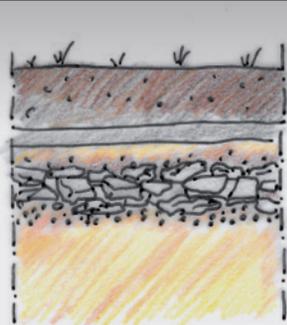
### • ANMELDUNG

E-Mail: [poststelle@wettstetten.de](mailto:poststelle@wettstetten.de)  
Tel.: 0841 99436-0

Geschichte Wettstettens  
im Spiegel der Archäologie



Kartierung der archäologischen Fundstellen in Wettstetten | Bayernatlas



Rekonstruktion des Aufbaus der Römerstraße, Wettstetten | N. Burkhardt



Ausgrabung an der Römerstraße, Wettstetten | Photo: C. Schulte-Strathaus



Steinbeil Schnurkeramik | Photo: G. Welker



Pflaster der Römerstraße | Photo: K. Richter



Blick in die Ausstellung | Photo: G. Riedel



Restoration der Wettstettener Funde | Photo: G. Riedel



Profilaufnahme an der Römerstraße, Wettstetten | Photo: N. Burkhardt

## Geschichte Wettstettens im Spiegel der Archäologie

Die Gemeinde Wettstetten wurde auf historischem Boden gegründet und blickt selbst auf 1200 Jahre Siedlungsgeschichte zurück.

Von der langen Geschichte der Menschen vor Ort blieben die archäologischen Funde im Boden. Von den Jägern der Steinzeit über die Kelten und Römer bis in Mittelalter und Neuzeit zeugen zahlreiche Funde wie Werkzeuge, Keramikgefäße, Gerätschaften und Trachtbestandteile. Bei Baumaßnahmen und während einer Lehrgrabung 2020 kamen Spuren menschlicher Ansiedlungen zu Tage wie Hütten, Gruben, Straßen und Gräber.

In der Ausstellung werden die Ergebnisse und Funde der letzten Jahre erstmals gemeinsam anschaulich

Glasierte Randscherbe, sp. MA/fr. Neuzeit | Photo: N. Burkhardt



präsentiert. Neben archäologischen Funden aus der Gemeinde Wettstetten werden Rekonstruktionen und Vergleichsobjekte gezeigt, sowie Photos, Zeichnungen und Modelle. Bestandteile zweier Grabinventare vermitteln Bestattungssitten in unterschiedlichen Zeiten. Außerdem gewähren Funde Einblicke in die Ergebnisse der Ausgrabung der Römerstraße, verbunden mit Informationen zum römischen Straßenbau in dieser Gegend, einschließlich eines Films von Kurt Richter über die Lehrgrabung. Ein Modell führt vor Augen, wie Wettstetten im 9. Jahrhundert als Siedlung ausgesehen hat.

Für ein ungewöhnliches Fundobjekt wird nach den Ideen der Besucher\*Innen gefragt, verbunden mit einer Gewinnauslosung.

### Organisation:

Jun.-Prof. Dr. Nadin Burkhardt (KU Eichstätt-Ingolstadt)  
Dr. Gerd Riedel (Stadtmuseum Ingolstadt)

### Verantwortlich:



Stadtmuseum  
Ingolstadt

### Unterstützt durch:



HISTORISCHER VEREIN  
INGOLSTADT e.V.